

Presseaussendung 25. Mai 2021

DER ERSTE GROÙE HINTERHOF- UND GARTENFLOHMARKT IN GANZ GRAZ

Wir erlauben uns zu informieren, dass wir heuer erstmals – inspiriert vom Holländischen „Königstag“ – gemeinsam mit weiteren Grazer Stadtteil- und Nachbarschaftsinitiativen am Samstag, den 12. Juni 2021 den ersten großen Hinterhof- und Gartenflohmarkt in ganz Graz ausrufen!

Ein Tag, an dem die Grazerinnen und Grazer auf privaten Flächen ihre eigenen Flohmärkte veranstalten.

Ganz im Sinne von Zero-Waste, Reuse und Recycle wird alten Sachen neues Leben eingehaucht, dabei ein bisschen Taschengeld dazu verdient, gleichzeitig lernen wir unsere Grazer Stadtteile und unsere NachbarInnen wieder ein bisschen besser kennen.

Unser Ziel ist es, diesen Flohmarkt über kurz oder lang tatsächlich auf das ganze Grazer Stadtgebiet auszuweiten und zweimal jährlich gleichzeitig, gemeinschaftlich und selbstwirksam zu organisieren. Dabei hoffen wir in Zukunft auch auf breite Unterstützung aus allen Grazer Stadtressorts, wie auch von den Grazerinnen und Grazern in allen Stadtteilen.

Die wichtigsten Infos und Eckdaten anbei:

DAS PROJEKT

DER ERSTE GROÙE HINTERHOF- UND GARTENFLOHMARKT IN GANZ GRAZ

Was 2012 als großer Annenstraßenflohmarkt begann und ab 2018 als ANNENVIERTLER Hinterhofflohmmarkt erfolgreich fortgesetzt wurde ist ein sehr **niederschwelliges barrierefreies nachbarschaftliches und nachhaltiges Ereignis mit viel Mehrwert – von jetzt an gleichzeitig und gemeinsam in möglichst vielen Grazer Stadtteilen.**

WANN und WO

Jedes Jahr zu Saisonwechsel im Frühjahr und Herbst vor der eigenen Tür!

Wir starten mit **Samstag, 12. Juni 2021** und **Samstag 02. Oktober 2021**

Ganztägig von 8-19 Uhr

FLOHMARKT FÜR ALLE GRAZERINNEN UND GRAZER

Gelegenheit für die Verwirklichung von

- **Zero-Waste, ReUse** und **ReCycle**.
- **Integration** - alle machen gleichberechtigt und auf Augenhöhe mit.
- **Nachbarschaft** – innerhalb eines Hauses, einer Siedlung wird durch die notwendige Kommunikation und gemeinsame Erfahrung gefördert.
- **Selbstwirksamkeit** – alle sind selbst VeranstalterInnen und übernehmen lokal vor Ort Mitverantwortung für ein gemeinsames Großereignis.
- **Urbanität** - heißt Gelegenheit schaffen, in Vielfalt aufeinander zu treffen und damit Kontakt Kommunikation und Kooperation zu fördern.
- **Gutes günstig** und **Kleingeld statt "Keingeld"** - gerade in Zeiten angespannter finanzieller Lagen.
- **Einblicke** in die Hinterhöfe und Gärten unserer wunderbaren Stadtteile.

DIE RAHMENBEDINGUNGEN IN KÜRZE

+ Beim Hinterhofflohmarkt darf ausschließlich auf privatem Grund (auch Siedlungsflächen und siedlungsbezogene Grün-, Spiel- und Sportflächen, Privatparkplatz etc.) verkauft werden und jede/r ist dabei selbst VeranstalterIn.

+ Jede/r bringt seinen/ihren eigenen

Tisch/Stuhl/Decke/Kleiderständer/Bügelbrett/Koffer/Kofferraum/... mit.

+ Gewerbliche HändlerInnen können im Rahmen ihrer Eigenschaft als AnrainerInnen ebenfalls vor der eigenen Tür – im Hinterhof, am Privatparkplatz verkaufen.

+ Feuerpolizeiliche Vorgaben und das ungehinderte Begehen und Befahren von Eingängen/Einfahrten etc. müssen immer gewährleistet bleiben.

+ Die jeweils tagesaktuell geltenden Bestimmungen hinsichtlich der COVID-Pandemie sind unbedingt einzuhalten.

Alle weiteren Details in Kürze unter www.ganzgrazflohmarkt.at

DIE NACHBARSCHAFTSINITIATIVEN ALS VERNETZUNGSDREHSCHLEIBEN:

Folgende Initiativen haben sich für dieses große Vorhaben, das zum Ziel hat, den Flohmarkt in

den nächsten Jahren zu einem gemeinsamen gleichzeitigen Großereignis in ganz Graz wachsen zu lassen, zusammen geschlossen:

Nachbarschaftszentrum St. Peter

Büro der Nachbarschaften, Bezirk Gries

Mehrgenerationenhaus Graz – Waltendorf

Grätzelinitiative Margaretenbad, Bezirk Geidorf

Stadtteilarbeit EggenLend, Eggenberg

Verein Stadtteilprojekt ANNENVIERTEL, Lend, Floß-Lend

achbarschaftszentrum Café Jakomini, Bezirk Jakomini N

LEBEN ist ABENTEUER – Verein zur Förderung der Gemeinschaft, Gesundheit, Freizeit u. Bildung, Bezirk Wetzelsdorf

An diese Drehscheiben in ihrer Nachbarschaft können sich die Grazerinnen und Grazer wenden und ihr Haus/ihre Siedlung als Flohmarkt-Ort anmelden. Sollten ortsfremde Personen mitmachen wollen, können sie auch bei den jeweiligen Nachbarschaftsinitiativen vernetzt und vermittelt werden.

Eine Anmeldung zum großen Hinterhof- und Gartenflohmarkt ist unter www.ganzgrazflohmarkt.at möglich.

Pro teilnehmendem Ort (nicht je Person) ist ein Bewerbungsbeitrag in der Höhe von Euro 15,- zu bezahlen. Mehr Infos bei der Anmeldung unter www.ganzgrazflohmarkt.at.

Wie geht das? Wir haben ganz genaue Regeln erstellt, und die gehen so:

- Wenn ihr einen geeigneten Hof, einen Parkplatz, einen Garten habt, in dem ihr euch mit anderen Flohmarktveranstaltungswilligen zusammentun wollt, oder sogar Lust habt, in eurer Wohnung oder Wohngemeinschaft einen Flohmarkt zu veranstalten, dann meldet euch bei einer der folgenden Nachbarschaftsinitiativen (www.ganzgrazflohmarkt.at). Der Unkostenbeitrag für die gemeinsame Bewerbung beläuft sich auf 15,- Euro pro Hinterhof/Garten, egal wie viele TeilnehmerInnen dort verkaufen.

DIE REGELN:

- + Unbedingt bei der Hausverwaltung und/oder der HauseigentümerIn anfragen und ihr Einverständnis (schriftlich) einholen. (Einfach ein Satz genügt, z.B.: Ich, Name des/der HauseigentümerIn/Hausverwaltung, Adresse, erkläre mich damit einverstanden, dass am Ort soundso am Samstag den 12. Juni 2021 zwischen 8 und 19 Uhr ein Privatflohmarkt stattfindet. Darunter Datum und Unterschrift des/der HauseigentümerIn/Hausverwaltung).
- + Es darf nichts auf Gehwegen, Gehsteigen und öffentlichen Flächen verkauft werden. Wir bitten euch jede/n, der/die das nicht einhält sofort darauf hinzuweisen, da sonst die gesamte Veranstaltung auf dem Spiel steht, und euch als VeranstalterInnen Verwaltungsstrafen drohen.
- + Es darf keinen gewerblichen Verkauf geben, sondern lediglich Privates und Entrümpeltes verkauft werden.
- + Jeder teilnehmende Flohmarktort ist selbst verantwortlich. Weder der Verein Stadtteilprojekt ANNENVIERTTEL noch die anderen Stadtteil- und Nachbarschaftsinitiativen übernehmen Haftung für Schäden jeglicher Art.
- + Eine Rückerstattung des Unkostenbeitrages für die Mitbewerbung ist nicht möglich.
- + Der Flohmarkt findet bei jedem Wetter statt, denn jede/r kann sich schützen wie er/sie will. Z.B. mit Schirmen, Zelten, Vordächern, etc.
- + Jede veranstaltende Hausgemeinschaft, Einzelperson oder Garten bekommt bei Bezahlung des Bewerbungsbeitrages ein „Flohmarkt-Starter-Kit“ und wird auf einem gemeinsamen ausdrückbaren Plan eingezeichnet.

Die Regeln sind essentiell für alle TeilnehmerInnen, um einen fairen und reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Bitte haltet euch an diese Vorgaben.

Es darf wirklich niemand direkt auf den Gehsteigen und öffentlichen Plätzen verkaufen. Das ist absolut nicht erlaubt und gefährdet die Veranstaltung. Wenn ihr jemanden seht, der sich nicht an die Spielregeln hält, spricht die-/denjenigen bitte an. Ganz sicher findet sich noch ein Platz in den umliegenden teilnehmenden Hinter-, Höfen, Wohnungen und Gärten.

RAHMENPROGRAMM

In eurem Garten, Hinter-, Hof und in der Wohnung könnt ihr natürlich alles machen, was eure NachbarInnen nicht stört, wie z.B. Grillen, Musizieren, Kaffeekränzchen, kleine Workshops, etc. sofern diese Dinge bei euch generell laut Hausordnung erlaubt sind.

HIER GEHTS Zur Online Anmeldung >>> www.ganzgrazflohmarkt.at

(Folgendes kommt bei der Pressaussendung raus – aber in den Websites- und Aussendungstext rein:)

BITTE, ladet auch eure Nachbarinnen & Nachbarn ein, beim Flohmarkt mitzumachen. Wenn ihr die Möglichkeit habt, druckt bitte nachfolgendes Infoblatt aus und hängt es in eurem Haus auf. Oder verschickt es per Mail an eure FreundInnen, NachbarInnen und alle, die Lust hätten eventuell mit zu veranstalten.

>> Download Infoblatt (Klick mit rechter Maustaste – Ziel speichern unter...)

PDF wird noch eingefügt.

Liebe Grüße

Wolfgang Kogler, [Nachbarschaftszentrum St. Peter](#), Bezirk St. Peter, Email:

nachbarschaftszentrum@wiki.at

Zeynep Aygan-Romaner, [Büro der Nachbarschaften](#), Bezirk Gries, Email: [zeynep.aygan-](mailto:zeynep.aygan-romaner@stadtlaborgraz.at)

romaner@stadtlaborgraz.at

Karin Steffen, [Mehrgenerationenhaus Graz](#) – Waltendorf, Email: mgh.waltendorf@gmx.at

Bettina Müller, Klara Pahor, [Grätzelinitiative Margaretenbad](#), Bezirk Geidorf,

Email: info@margerl.at

Wolfgang Kogler, [Stadtteilarbeit EggenLend](#), Bezirk Eggenberg, westlich vom Hauptbahnhof,

Email: staeggenLend@wiki.at

Luise Machler, [Nachbarschaftszentrum Café Jakomini](#), Bezirk Jakomini, Email:

willkommen@nachbarschaftszentrum-cafejakomini.at

Nana Pötsch und Maria Reiner, [Verein Stadtteilprojekt ANNENVIERTEL](#), Bezirke Lend und Gries,

Email: news@annenviertel.at

Michaela Flohr, [LEBEN ist ABENTEUER – Verein zur Förderung der Gemeinschaft, Gesundheit,](#)

[Freizeit u. Bildung](#), Bezirk Wetzelsdorf, Email: office@leben-ist-abenteuer.at

COVID-19 – Die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsmaßnahmen müssen eingehalten werden:

Aus jetziger Sicht müssen alle VerkäuferInnen und KäuferInnen FFP2-Masken tragen, der Sicherheitsabstand von 2 Metern zwischen Personen muss gewährleistet sein und es dürfen nur so viele Personen in einen Hinterhof kommen, dass der Sicherheitsabstand eingehalten werden kann.

1 Desinfektionsmittel pro Tisch muss zur Verfügung stehen, das nach KundInnenkontakt verwendet wird. Die Hausgemeinschaften müssen selbstständig darauf achten, dass die Regeln eingehalten werden! Weder der Verein ANNENViERTEL noch die anderen Stadtteilzentren und Nachbarschaftsinitiativen übernehmen dafür Haftung.

ZIEL IST DASS GANZ GRAZ ZWEI MAL IM JAHR ZUM GROSSEN FLOHMARKT WIRD

Kontakt und Rückfragen

Verein Stadtteilprojekt ANNENViERTEL

Maria Reiner +43 650 3054725, news@annenviertel.at

#annenviertelüberall #wiewirlebenwollen #annenversum #flohmarktfüralle

#dergroßegroßeannenviertelflohmarkt #hinterhofflohmarkt #grazistflohmarkt

#stadtteilarbeitgraz #myhood #nachbarschaft

Konzept und Idee © Nana Pötsch & Maria Reiner | Verein Stadtteilprojekt ANNENViERTEL